



Auf dem Holzboden in Spiringen ist eine Kunsteisbahn geplant.

VISUALISIERUNG: ZVG

Spiringen | Kunsteisbahn auf dem Holzboden

Junge Eishockeysportler starten Crowdfundig für Kunsteisbahn

Junge Eishockeyspieler möchten schon lange auch im Kanton Uri ihrem Sport frönen können. «Die ‹Streits›, ‹Hillers›, ‹Josis›, und ‹Niederreiters› der Zukunft sollen nicht mehr nach Seewen, Luzern, Zug, Ambri oder Engelberg reisen müssen, um unter optimalen Bedingungen spielen und trainieren zu können», sagt Urs Imholz aus Spiringen. Er ist Präsident der Planungskommission Kunsteisbahn Holzboden Spiringen, welche die Vision der ersten Kunsteisbahn im Urnerland seit dem vergangenen Sommer konkret verfolgt. Inzwischen ist ein nachhaltiges Projekt

ausgearbeitet und auf der Website www.keb-holzboden.ch aufgeschaltet worden.

«Das Echo aus der Bevölkerung zum neuen Freizeit- und Sportangebot im Kanton Uri ist sehr gross und mehrheitlich positiv», freut sich Urs Imholz. «Die Finanzierung der Sportanlage ist allerdings eine grosse Herausforderung. Wir sind auf die grosse Solidarität der Urner Bevölkerung angewiesen», so der Kommissionspräsident.

Damit das Projekt im Kanton Uri bekannt gemacht werden kann, soll in einem ersten Schritt eine grosse Marketingkampagne lan-

ciert werden. Um diese finanzieren zu können, läuft bis anfangs März ein Crowdfunding. Auf www.crowdify.net kann man das Projekt Kunsteisbahn Holzboden bis am 8. März 2021 finanziell unterstützen. «Mit den Einnahmen aus dem Crowdfunding kann man bereits in der Anfangsphase einen wichtigen Beitrag zur Förderung des Eishockeysports im Kanton Uri leisten», betont Urs Imholz. «Helfen Sie mit, den Traum der Urner Jugend zu verwirklichen, den Eishockeysport in den Kanton Uri zu bringen.» (e)

Weitere Infos unter: www.crowdify.net/de/projekt/kunsteisbahn-holzboden.